

MAX PLANCK
GESELLSCHAFT



NACHLASS
FÜR DIE
WISSENSCHAFT

Was Sie bewegt



*Flügelschlagaktivität:
Störche lassen sich in
Thermikblasen in die
Höhe tragen.*

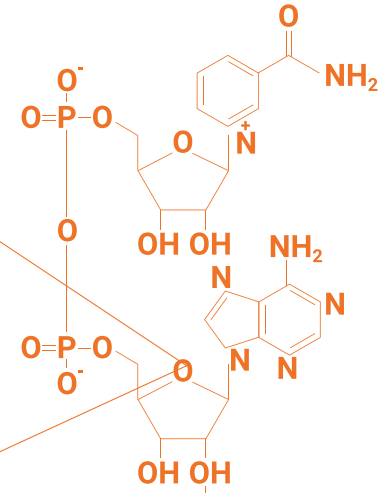
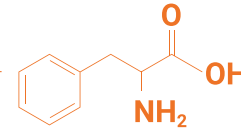
Es ist Ihnen ein Anliegen, etwas mitzugestalten.

Sie möchten sich für etwas einsetzen, das Ihnen wichtig ist und möchten etwas Bleibendes hinterlassen, denn mit dem eigenen Tod soll nicht alles vorbei sein. Indem Sie ein Testament zu unseren Gunsten verfassen, können Sie Forschung unterstützen, die Ihnen am Herzen liegt. Sie verknüpfen Ihren Namen mit der Max-Planck-Gesellschaft, fördern unsere Grundlagenforschung und geben eigene Werte weiter. So gestalten Sie die Lösungen für die großen Fragen mit und setzen mit Ihrem Nachlass ein Zeichen.

Unser Motor ist die Neugier, die Welt jeden Tag etwas besser zu verstehen. Als Max-Planck-Gesellschaft wollen wir mit unserer Grundlagenforschung Antworten auf die großen Fragen finden. So schaffen wir Wissen für zukünftige Generationen. Bildung und Wissenschaft werden von der Gesellschaft als so wertvolles Gut gesehen, dass sie vom Staat gefördert werden. Dennoch reichen unsere öffentlichen Mittel allein oft nicht aus. Im internationalen Wettbewerb können wir mit der wissenschaftlichen Konkurrenz nur mithalten, wenn sich Menschen engagieren und uns mit zusätzlichen Spenden unterstützen.

„Protein-Engineering“ ermöglicht Entwürfe von künstlichen Biosensoren für die Blutwertekontrolle.

Was uns antreibt



Was uns auszeichnet

370 LICHTJAHRE
PDS 70 b



Mit unserem weltweit exzellenten Ruf bürgen wir dafür, dass Ihr Vermächtnis ganz in Ihrem Sinne eingesetzt wird und zu 100 Prozent in der Wissenschaft ankommt.

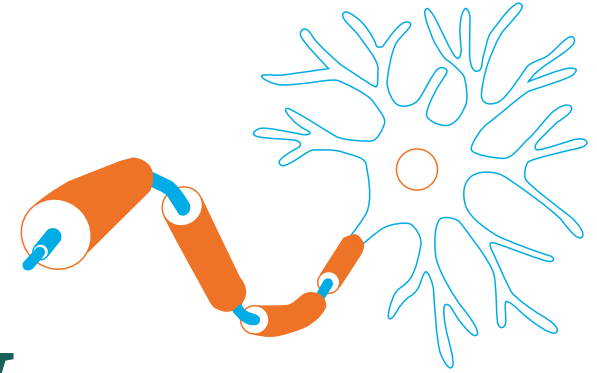
Weil wir als gemeinnützige Einrichtung anerkannt sind, sind wir von der Erbschaftssteuer befreit – so wird Ihr Erbe uneingeschränkt für unsere Forschung verwendet. Die Max-Planck-Gesellschaft ist auch Teil von „Mein Erbe tut Gutes“, einer Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland. Unser gemeinsames Ziel ist es, das Thema des gemeinwohlorientierten Vererbens – auch für die Wissenschaft – stärker im öffentlichen Bewusstsein zu verankern.

*Neuentdeckter Exoplanet
PDS 70b: eine Chance,
Entstehungsmodelle von
Planeten zu testen.*

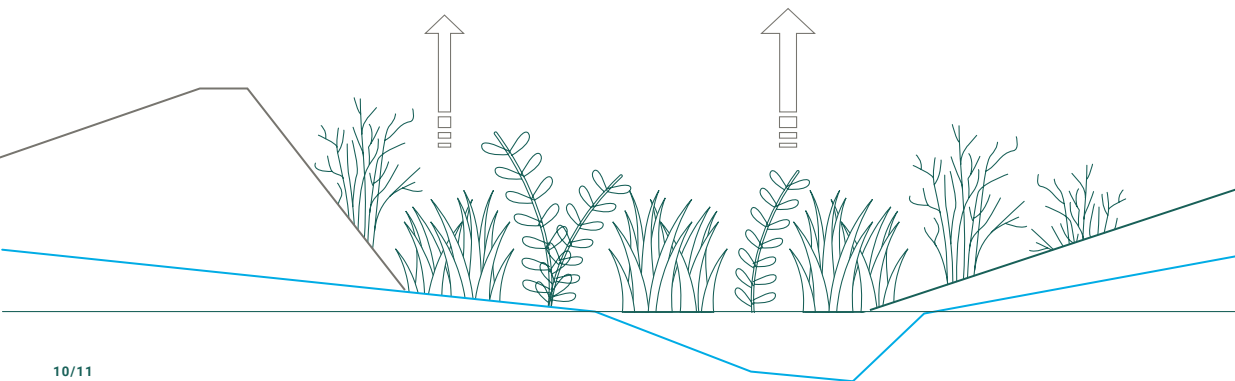
Therapieaussicht für Charcot-Marie-Tooth-Krankheit: Präparat PXT3003 könnte die Symptome lindern.

Forschung ist eine Geschichte darüber, wie etwas entdeckt wird. Stellen Sie sich vor, Sie unterstützen uns dabei, die Ursachen von Herzerkrankungen oder Tumorbildung zu erkennen. Vielleicht fördern Sie uns dabei, Fragen des Völkerrechts zu erörtern oder Zusammenhänge des demografischen Wandels besser zu erkennen. Mit Ihrem Nachlass könnten Sie exzellente Forschungserkenntnisse sichern, um die Komplexität von Chemie, Physik oder des Klimas besser zu verstehen.

Was bleibt



Was ist Ihre Geschichte bei Max Planck?



Ihr Vermächtnis an die Max-Planck-Gesellschaft kann ein Geldbetrag sein oder ein anderer Vermögenswert wie Wertpapiere oder eine Immobilie. Wenn Sie an uns vererben, haben Sie natürlich auch ein breites Spektrum an testamentarischen Gestaltungsmöglichkeiten: Wenn Sie zweckfrei übertragen möchten, setzen wir die Mittel dort ein, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Und wenn Sie ein bestimmtes Forschungsfeld begeistert, können Sie auch ein zweckgebundenes Vermächtnis hinterlassen.

*Klimawandel:
Mit Datenmodellen
wollen wir die Rolle
der Arktis verlässlicher
bewerten.*

*Würdigungstafel im
Max-Planck-Haus:
Förderer, die unsere
Forschung unterstützen.*



Bildnachweis:
S. 12, S. 13: Axel Griesch

Gestaltung | Illustrationen:
mattweis GmbH, München
www.mattweis.de

Druck:
Druck & Medien Schreiber GmbH,
Oberhaching
www.druckundmedien-schreiber.de
München, März 2020

SIE HABEN FRAGEN?



Wir sind für Sie da

Andrea Eiden
Telefon +49 89 2108-2504

Tobias Klose
Telefon +49 89 2108-1875

Max-Planck-Gesellschaft
Private Forschungsförderung
Hofgartenstraße 8
80539 München

E-Mail: nachlass@mpg.de
www.mpg.de/nachlass